



Geburtstage und Weihejubiläum in der Katholischen Kirche in OÖ

Am 4. Dezember 2019

wird Konsistorialrat **Heinz Rieder**, Ständiger Diakon in Waldzell, 70 Jahre alt. Er stammt aus Salzburg, lernte Karosseriebauer und KFZ-Mechaniker und übersiedelte 1972 nach Waldzell. 1976 wurde Rieder Portier im Krankenhaus Ried und begann 1988 dort als ehrenamtlicher Seelsorger. Im April 1990 empfing er die Diakonweihe. 1991 wurde er als Portier für die Krankenhausseelsorge freigestellt und übernahm 1996 die Leitung der Krankenhausseelsorge. Von 2001 bis 2014 arbeitete Diakon Heinz Rieder als Seelsorger und ehrenamtlicher Pfarrverantwortlicher in der Pfarre Geiersberg. Seither hilft er in seiner Wohnpfarre Waldzell mit. Er ist verheiratet und hat zwei Söhne.

Am 4. Dezember 2019

vollendet Schulrätin Dipl.-Päd.ⁱⁿ **Theresia Altmann**, Leiterin der Krankenhausseelsorge im Klinikum Wels-Grieskirchen, Standort Grieskirchen, ihr 60. Lebensjahr. Sie ist in Aspach geboren und lebt jetzt in Höhnhart. Nach Absolvierung der Fachschule für soziale Dienste und der Krankenpflegeschule in Braunau war sie zuerst als Diplomkrankenschwester tätig. 1984 legte sie die Lehramtsprüfung zur Religionslehrerin ab und lehrt seither an verschiedenen Schulen Religion. Seit 1999 wirkt Theresia Altmann als Krankenhausseelsorgerin und hat seit 2008 die Leitung der Krankenhausseelsorge im Klinikum in Grieskirchen inne. Sie ist auch als Supervisorin tätig und engagiert sich außerdem in der Ombudsstelle für Missbrauch und Gewalt. Anfang 2020 geht sie in Pension.

Am 5. Dezember 2019

feiert Hofrat **Dr. Hans Schachl**, em. Rektor der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz, seinen 70. Geburtstag. Er stammt aus St. Georgen im Attergau, war elf Jahre Pflichtschullehrer und begann bereits in den letzten beiden Jahren der Pflichtschullehrerzeit seine erste Lehrtätigkeit an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz. Berufsbegleitend zur Arbeit als Pflichtschullehrer studierte er in Salzburg Psychologie und Pädagogik und erwarb 1980 das Doktorat der Psychologie. Ab 1983 war Dr. Schachl dann hauptberuflich an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz tätig, wurde 1989 Abteilungsvorstand für die Studiengänge und 1999 Direktor. Von 2006 bis 2012 war Dr. Hans Schachl Rektor der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz und ist seither Gastprofessor an den Pädagogischen Hochschulen in Linz, an der Fachhochschule für Gesundheitsberufe in Linz sowie immer wieder auch im Ausland. Er hat eine Reihe von fachspezifischen Artikeln veröffentlicht. Hans Schachl ist verheiratet und hat zwei Söhne.

Am 6. Dezember 2019

wird **Mag.^a Margareta Gschwandtner**, Pfarrassistentin in Desselbrunn, 60 Jahre alt. Sie ist in Schwanenstadt geboren und lebt in Desselbrunn. 1984 schloss sie das Studium der kombinierten Religionspädagogik mit Geschichte und Sozialkunde an der Universität Salzburg ab, begann danach als Pastoralassistentin in der Pfarre Laakirchen und wechselte 1987 in die Kooperatorsexpositur Steyrermühl. Von 1990 bis 1991 widmete sie sich der Familie und fing mit Schuljahr 1991/92 als Religionslehrerin in Steyrermühl an und später in Roitham. Seit 2010 wirkt sie als Pfarrassistentin in Desselbrunn. Margareta Gschwandtner ist verheiratet, hat einen Sohn und wird im Februar 2020 in Pension gehen.

Am 6. Dezember 2019

vollendet **Mag. Albert Scalet**, Pfarrassistent in Stroheim und Prambachkirchen, sein 65. Lebensjahr. Der gebürtige Linzer, der jetzt in Eferding wohnt, studierte in Linz Theologie und hatte in dieser Zeit die Funktion des Sekretärs für den Pastoralrat inne. Ab 1980 war Scalet im Zuge des Pastoralen Einführungsjahres als Pastoralassistent in Waldhausen tätig, ab 1981 in Linz-St. Markus. Von 1991 bis 1997 war er Assistent am Institut für Liturgiewissenschaft an der Katholisch-Theologischen Hochschule Linz, anschließend ab 1997 wirkte er als Pfarrassistent in der Pfarre Langholzfeld. Seit 2009 ist Albert Scalet Pfarrassistent in Stroheim und seit 2017 in Prambachkirchen; er war auch bis Oktober 2019 Dekanatsassistent im Dekanat Eferding. Anfang 2020 geht er in Pension. Er ist verheiratet und hat vier Kinder.

Am 10. Dezember 2019

feiert Geistlicher Rat **Josef Kagerer**, em. Pfarrer, wohnhaft in Spital am Pyhrn, seinen 85. Geburtstag. Er wurde in Oberkappel geboren und 1961 zum Priester geweiht. Nach Kooperatorposten in Schönau, Kallham, Höhnhart, Molln und Haid war er von 1972 bis 1992 Pfarrer in Lembach, dann vorübergehend im Ruhestand. Von 1996 bis 2010 war Josef Kagerer Pfarradministrator in St. Pankraz.

Am 12. Dezember 2019

vollendet Monsignore **Helmut Neuhofer**, em. Pfarrer, wohnhaft in Reichraming, sein 85. Lebensjahr. Er stammt aus Wels und empfing 1963 in Linz die Priesterweihe. Seither ist er in Reichraming als Seelsorger tätig. Nach sieben Kooperator-Jahren war er von 1970 bis 2011 dort Pfarrer und hilft nach seiner Emeritierung noch als Kurat in der Pfarre mit.

Am 14. Dezember 2019

feiert Konsistorialrat **Mag. Johann Padinger**, Pfarrer in Peuerbach, seinen 60. Geburtstag. Er ist gebürtig aus Schneegattern und wurde 1985 in Linz zum Priester geweiht. Nach Kooperatorposten in Wartberg ob der Aist und Wels-Heilige Familie war er von 1988 bis 1994 Diözesanjugendseelsorger, ab 1987 bereits Referent für die Katholische Jugend Land. Seit 1994 ist Johann Padinger Pfarrer in Peuerbach, seit 2014 außerdem Pfarrprovisor von Natternbach und Pötting. 2011 wurde er zum Dechant des Dekanates Peuerbach bestellt und ist darüber hinaus seit 2006 Geistlicher Assistent der Katholischen Frauenbewegung in OÖ. Johann Padinger war von 2008 bis 2018 auch geschäftsführender Vorsitzender des Priesterrates der Diözese Linz.

Am 17. Dezember 2019

wird Konsistorialrat **Johann Georg Wimmer**, Pfarrmoderator in Unterweißenbach, 80 Jahre alt. Er stammt aus Kallham und empfing 1963 die Priesterweihe. Nach Kooperatorposten in Leonding-Doppl-Bruder Klaus und Freistadt war er von 1974 bis 2018 Pfarrer in Königswiesen. Zusätzlich war Wimmer Pfarrprovisor von Kaltenberg (1998-2015) und Mönchdorf (1999-2001 und 2009-2018) und ist seit 2008 Pfarrmoderator von Unterweißenbach. Von 1996 bis 2014 war Johann Georg Wimmer auch Dechant des Dekanates Unterweißenbach.

Am 22. Dezember 2019

feiert **Dr.ⁱⁿ Martha Schicho**, langjährige Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, ihren 80. Geburtstag. Die gebürtige Südtirolerin aus Villnöß absolvierte in Meran die Lehrerbildungsanstalt. Danach begann sie in München ein Pädagogikstudium, das sie in Wien fortsetzte und nach der Kinderpause 1977 in Salzburg mit dem Doktorat abschloss. Dazwischen übersiedelte die Familie nach Linz und Martha Schicho machte die Ausbildung zur Eheberaterin. Sie war eine der ersten BeraterInnen in der diözesanen Abteilung Ehe und Familie und über 37 Jahre in verschiedenen Beratungsstellen tätig, auch noch nach der Pensionierung. Darüber hinaus machte sie die Ausbildung zur Supervisorin und Psychotherapeutin und war in Oberösterreich als Referentin in der Erwachsenenbildung und als Autorin bei kirchlichen Medien tätig. Martha Schicho ist verheiratet und hat vier erwachsene Kinder.

Am 26. Dezember 2019

vollendet **Maria Hauer**, frühere Leiterin des Bildungs- und Begegnungszentrums Haus der Frau in Linz, ihr 65. Lebensjahr. Sie stammt aus Sarleinsbach, absolvierte die Handelsschule in Linz und machte danach berufsbegleitende Ausbildungen im Bereich der Erwachsenenbildung. Ab 1973 war sie in verschiedenen Funktionen im Haus der Frau in Linz tätig. Von 1996 bis 2015 war Maria Hauer Leiterin dieses Bildungs- und Begegnungszentrums der Katholischen Frauenbewegung (kfb) und von 1997 bis 2008 außerdem Abteilungsleiterin der kfb-Frauenbildungszentren in OÖ. Im Bereich der Erwachsenenbildung war sie darüber hinaus in verschiedenen Funktionen aktiv und wurde für ihre Verdienste vom Land OÖ ausgezeichnet. Maria Hauer ist verheiratet, wohnt in Rohrbach und hat zwei erwachsene Söhne.

Weihetag

7. Dezember 2019

Konsistorialrat **Lic.asc. P. Andreas Stadler CMM**, von der Kongregation der Missionare von Mariannahill, em. Seelsorger, wohnhaft im Missionshaus Riedegg – 65 Jahre Priester.

Hinweis:

Von allen Geburtstags-JubilarInnen liegt uns eine schriftliche Einverständniserklärung für die Weitergabe der Daten vor. Sollten Sie im Bedarfsfall eine solche Einverständniserklärung benötigen, dann können Sie diese gerne bei uns anfordern.